

Turnverein Irsee e.V.

Sommer 2014



FUSSBALL



KORBBALL



TURNEN



Liebe Irseer Sportbegeisterte, werte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie mit unseren TVI-Nachrichten-Sommer-2014 wieder über die aktuellen Entwicklungen im Jahresverlauf 2014 informieren. Nach jahrelangen rückläufigen Besucherzahlen bei unseren Mitgliederversammlungen konnten wir uns dieses Jahr über einen besseren Besuch freuen. Nicht rückläufig, und darüber freuen wir uns noch mehr, sind unsere Mitgliederzahlen. Mit 602 Mitgliedern können wir seit der Eröffnung unserer Freisportanlage einen Zuwachs von 20% vermelden. Gelungen ist ferner die angekündigte Straffung des Versammlungsablaufes. Diese at früher bis Mitternacht gedauert, waren wir heuer in zwei Stunden durch.

Die finanzielle Situation des TVI konnte von unserer Schatzmeisterin Heike Auger als „in geordneten Bahnen“ dargestellt werden. Das vom Markt Irsee erhaltene Darlehen zur Zwischenfinanzierung der Freisportanlage wurde 2013 vollständig zurückbezahlt. Der Rechnungsprüfungsausschuss bescheinigte unserer Schatzmeisterin eine absolut übersichtliche Vereinsbuchführung und schlug der Versammlung die uneingeschränkte Entlastung vor.

Im weiteren Verlauf konnten die Abteilungsleitungen über sehr viele sportliche Erfolge, aber auch Probleme berichten. Größere Sorgen bereitet uns der Fußballjugendbereich: dort ist es immens schwierig, für die in der Jugendfördergemeinschaft Mühlbachtalaktiven Jugendlichen Trainer und Betreuer zu finden.

Ein weiteres Thema der Mitgliederversammlung war der Bau der neuen Schul- und Breitensportturnhalle.

Dazu wurde ein gemeinsamer Bauausschuss vom Markt Irsee und dem TVI installiert. Den TVI vertreten dort Helmut Jekle, Robert Kraus, Joachim Weiß und ich. Im Moment werden die zur Beantragung der BLSV-Zuschüsse notwendigen noch fehlenden vertraglichen Vereinbarungen ausgearbeitet. Aus Sicht des TVI ist realistischer Weise mit einem Baubeginn in 2015 zu rechnen. Mit dem Bezug der neuen Turnhalle könnte ein ähnlicher Mitgliederzugang wie mit der Fertigstellung der Freisportanlage einhergehen. Auf jeden Fall wird die Umsetzung der Turnhalle auch für den TVI ein riesiger finanzieller Kraftakt: Für rund 500.000 Euro Finanzierungssumme sind wir verantwortlich. Dabei hoffen wir auch auf die finanzielle Unterstützung der Irseer Bürgerinnen und Bürger durch entsprechende Spenden.



Wir wünschen spannendes Lesen unserer TVI-Sommer-Nachrichten 2014, einen schönen Sommer mit viel sportlichen Betätigungsmöglichkeiten sowie einen erholsamen Urlaub.

Ihr **Hans Foldenauer**

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

Neue Rasenpflegemaschine im „Dauereinsatz“

Mit unserer sehr schönen Freisportanlage verbunden ist die intensive Pflege von rund 16.000 qm Rasenspielfläche und ca. 5.000 qm Umgriffsfläche. Um diese Pflege bewerkstelligen zu können, ist neben einer entsprechenden Fachkenntnis eine gewisse Ausstattung an Pflegemaschinen und vor allem darf nie vergessen werden viel ehrenamtliches Engagement notwendig. Das möchten wir an dieser Stelle ausdrücklich hervorheben und Werner Heimann, Manuel Sauter, Edwin Schreiegg und Peter Brechlin für ihr Engagement danken. Ohne diese nimmermüden „Rasenstreichler“ und „Maschinenpfleger“ wären wir aufgeschmissen. Um effizienter arbeiten und vor allem, den empfindlichen Rasengräsern mehr Zuneigung in Form von entsprechenden wurzelfördernden Maßnahmen zukommen zu lassen, standen wir vor der Entscheidung, eine Anschaffung in Form einer Pflegemaschine vorzunehmen oder die Arbeiten auszulagern, als regelmäßig wiederkehrende Auftragsvergabe an einen Dienstleister. Nach eingehender Abwägung der Kostenaspekte fiel die Entscheidung zur Eigenmechanisierung. Angeschafft wurde die „Multi-Pflege-Rasenkehrmaschine Super 500“ zu einem Anschaffungspreis von 21.500 Euro. Diese Investition wurde vom Markt Irsee mit 16.000 Euro gefördert. Dafür möchten wir uns nochmals sehr herzlich bedanken.

Die neue Maschine ist nun seit Vegetationsbeginn im Einsatz. Mit ihr kann gemäht, vertikutiert und überschüssiger Rasenschnitt abgesaugt werden. Unser Altgerät konnte die Rasenfelder nur abkehren, dabei gelang es nicht, das am Boden liegende



Mähgut komplett aufzunehmen. Mit der Zeit führte das überschüssig liegenbleibende Mähgut zu einer nicht verrottenden organischen Schicht auf der Rasentragschicht und in deren Folge zu Schneeschimmelbildung im Winter. Dies hat wiederum mit zu größerer Lückenbildung in der Rasenfläche beigetragen. Mit dem Altgerät konnte auch keine Vertikutiermaßnahme durchgeführt werden. Jeder, der zuhause einen Rasen pflegen muss, weiß um die Notwendigkeit des Vertikutierens.

Die Multi-Pflege-Maschine ist derzeit quasi im Dauereinsatz, der Rasen dankt die gute Pflege mit ausgeprägtem Wachstum. Als Zusatznutzen für deren Anschaffung wurde eine kostengünstige Tiefenlockerungsmaßnahme des Trainings- und Korballfeldes rausgehandelt. Mit dieser Maßnahme verbunden ist das Ziel, dem Wurzelwerk mehr Luft und damit ein Vordringen der Wurzel in tiefere Schichten zu erleichtern.

Bei Betrachtung und Befassung mit der gesamten „Rasenthematik“ kann eines festgehalten werden: Die Pflege und der Erhalt der Rasenspielflächen ist eine Wissenschaft für sich! Auf jeden Fall sind damit viel Arbeit, Kosten und Engagement verbunden.

Altpapiersammlung

Im fünfwöchigen Turnus sammeln die jugendlichen Helfer des Turnvereins Irsee das Altpapier (vor allem Zeitungen, Zeitschriften und Kartonagen). Der Verein freut sich auf Ihre Unterstützung und dankt allen, die sich bislang an den Sammlungen beteiligt haben. Mit dem Erlös aus der Sammelaktion fördert der Turnverein seit vielen Jahren seine Jugendarbeit. Künftig weisen die neuen Schilder am Straßenrand wenige Tage vorher auf die nächste Sammlung hin.



**Altpapier
Sammlung**

**diesen Samstag
ab 9 Uhr**

Der **TV Irsee** dankt
für Ihre Unterstützung



Der Verein bittet, Altpapier am Abholtag entweder bis 9 Uhr gebündelt bzw. in Kartons gesammelt vor dem Haus abzustellen oder gern auch direkt zum Container am Meinrad-Spießplatz zu bringen. Auch an Regentagen sollten die Kartons nicht versteckt werden. Ein bisschen Regen schadet dem Papier nicht.

Der Verein bittet alle Unterstützer, auch darauf zu achten, dass die zur Abholung be-

reitgestellten Pakete nicht zu schwer sind. Die Jugendlichen müssen sie noch tragen können. Außerdem bittet der Verein, darauf zu achten, dass keine Tetra-Paks, keine Kunststofffolien (auch kein Kunststoff in Pralinschachteln) und keine Plastiksäcke mit abgegeben werden. Auch Zeitschriften bitte nicht in Holzkisten stapeln, da das Holz wieder separat entsorgt werden muss. Ganz herzlichen Dank.

Werner Heimann, Turnverein

Zaunanlage am Freisportgelände ergänzt

Mit rund 130 Metern neuer lärmgedämmter Zaunanlage wurde die Ost- und Nordseite der Freisportanlage ergänzt. Damit hat die Zeit ein Ende, in der jeder Ball, den die Fußballer in die falsche Richtung oder neben das Tor geschossen haben, einen Zusatzspurt hinab den Hang oder über den Torraumwall auslöste. Die Investitionssumme dafür belief sich auf rund 6.300 Euro, die bauausführende Firma hat, da sie auch die Ballfangzäune erstellen durfte, einen entsprechenden Spendenbeitrag in Aussicht gestellt.

Hundekot auf dem Freisportgelände

Beinahe täglich sind wir mit „Hundshaufen“ und deren Beseitigung auf dem Sportplatz konfrontiert. Wir appellieren an die betreffenden Hundehalter, doch bitte darauf zu achten, wo Wald sein Geschäft erledigt. Das sollte auf keinen Fall auf dem Freisportgelände erfolgen, spielen doch danach unsere Kinder darauf.



Danke sagen wir an die Organisatoren des Weihnachtsmarktes!

300 Euro durften wir von den Organisatoren
des Weihnachtsmarktes entgegennehmen.

Im Foto die Donnerstags-Gruppe: „Gesund-
heitssport 50 +“ mit den neu gekauften
Matten, Würfeln und der Ballpumpe.

S. Zell



Übungsleiteressen - Kartfahren

Normalerweise stehen Sie das ganze Jahr
über in der Turnhalle und auf der Freisport-
anlage. Einmal jährlich treffen sie sich im
Rahmen eines Übungsleiterevents, um sel-
ber „aktiv“ sein zu können. Heuer ging es
in die All-Karthalle Kaufbeuren. Mit quiet-
schenden Reifen und dröhnenden Motoren
drehte sie ihre Runden auf dem Asphalt.
Wie im Formel-1-Zirkus stand zunächst das
Qualifying an. Anhand der erzielten Runden-
zeiten wurde Dreier-Teams gebildet, die an-
schließend bei einstündiger Renndauer den
Sieg ausfahren.

Dabei wurde deutlich, dass für den Gesamt-
sieg nicht nur das Gaspedal, sondern auch

eine gewisse Renntaktik entscheidend sein
kann. Am Ende stand das Team Elfi Kratzer,
Christoph Reisach und Hans Foldenauer
ganz oben auf dem Treppchen. Anschlie-
ßend ging es zum Außeren Wirt (Drei Nel-
ken) zum Übungsleiteressen - hier fand eine
intensive Nachbetrachtung des Rennverlau-
fes statt.



IMPRESSUM

Informationsblatt des TV Irsee

Herausgeber: Vorstandschaft des TV Irsee E. V.

Magnus-Remy-Str. 4 | 87660 Irsee | Tel. 08341 - 908 40 77

Hans Foldenauer, 1. Vorstand | Steffi Zell, 2. Vorstand | Heike Auger, Schatzmeisterin

Konzept und Layout by angelabauer.design | www.abauer-design.de

Fussball

E Jugend

Nachdem sich die Truppe in der Hinrunde erst mal an die neue Gruppe gewöhnen musste, ist sie jetzt voll dabei. Siege wurden gefeiert und aus Niederlagen gelernt. Die Trainingsbeteiligung ist auch in Ordnung. Dafür, dass es erst das erste Jahr in der E-Jugend ist, schlagen sie sich wacker. Nächste Saison wird dann vorne angegriffen, mit Spaß und Elan!

Marcus Schulz

F Jugend

Im Moment sind wir mitten in der Saison und belegen in der Ostallgäu Gruppe 8 den 1. Platz.



Das Foto ist von den Hallenmeisterschaften des BFV. An diesem Tag sind wir mit dem 3. Platz nach Hause gefahren.

Von links: Neureuter Louis, Mathis Reinheimer, Sräga Noah, Tizian Blank, Kilian Kees und Hamzali Aydin.

Es fehlen: Porschberger Nils, Jüpner Andre, Schemp Fabian, Koch Philip und Anna Reuter

Fußball (-nachwuchs) in Irsee – quo vadis?

In diesem Bericht erspare ich mir und dem Leser die übliche differenzierte Berichterstattung über den Saisonverlauf der vier Jugendmannschaften (D-, C-, B- und A-Junioren) der JFG (Juniorenfördergemeinschaft) Kirchweithal, weil ohnehin nur bei den A-Junioren Irseer Jugendliche mitgespielt haben. Wenn man's genau nimmt, haben von den ursprünglich sieben Irseer A-Junioren lediglich zwei einigermaßen regelmäßig das Training besucht und gespielt.

Das Thema mit höchster Brisanz in der Fußballabteilung des TVI ist vielmehr der erschreckende Aderlass an Jugendfußballern in den letzten vier Jahren. Von den 26 Jugendlichen, die innerhalb dieses Zeitraumes in einer der JFG-Mannschaften gespielt haben bzw. aus der Irseer E-Jugend heraus gekommen sind und in die D-Jugend der JFG hätten wechseln müssen, haben 23 das Handtuch geworfen und aufgehört, „offiziell“ Fußball zu spielen. Wenn's gut geht, werden einige der diesjährigen A-Junioren zum Kader der 1. und 2. Mannschaft stoßen. Doch danach tut sich eine gewaltige Lücke auf. So wie es derzeit aussieht, wird es in den nächsten 8 Jahren keinerlei Zuwachs aus den eigenen Reihen geben, zumindest keinen mit entsprechender Ausbildung.

Ein Desaster mit Folgen, dies ich auszumalen es keiner besonders ausgeprägten Phantasie bedarf! Das düsterste Szenario, das sich vor meinem inneren Auge auftut, schaut so

aus: In 10 Jahren springen auf der wunderschönen Freisportanlage nur noch einige 6-10jährige Kinder und ein Haufen 40-70jähriger Fußballverrückter in einem Ball hinterher. Die Gründe für diesen erschreckenden Verlauf sind vielfältig und liegen auf verschiedenen Ebenen. Alle Beteiligten (die Jugendlichen und ihre Eltern, die JFG- und TVI-Verantwortlichen) haben in unterschiedlicher Weise dazu beigetragen. Und letztlich müssen sich alle erwachsenen Fußballer des TVI die Frage stellen, wie weit sie bereit waren und sind, ihren Beitrag dazu zu bringen, dass auch weiterhin in Irsee Fußball gespielt wird. Eine gründliche und schonungslose Ursachenforschung (ein Anfang wurde bei einer Sitzung mit den Trainer/innen und Betreuer der TVI-Fußballjugend im Februar und bei der letzten JFG-Sitzung am 4. Juli gemacht) würde hier den Rahmen sprengen. Doch sie ist dringend notwendig, ebenso wie das daraus abgeleitete Konsequenzen für die zukünftige Nachwuchsarbeit innerhalb der JFG-Mühlbachtal wie auch innerhalb der Fußballabteilung des TV Irsee. Es ist nicht nur fünf vor zwölf für den Fußball in Irsee, sondern schon 12 Uhr Mittag.

Uli Mühlen (JFG-Bbeauftragter der Fußballabteilung des TV Irsee)

Neuer Trainer für 1. Mannschaft

Nachdem Armin Demmler im April überraschend sein Amt niederlegte, sprang Bernd Schulz kurzfristig als Interimstrainer ein. In den letzten sieben Wochen brachte er vor allem den



Spielern den Spaß am einfachen Fußballspiel zurück.

Ab August wird nun Sascha Kleinert unsere 1. Mannschaft betreuen - hier ein kurzer Steckbrief:

Mein Name ist Sascha Kleinert
geb. am 20.5.1979.

Ich bin Elektriker und arbeite bei der Firma bk-Solar. Verheiratet und zwei Kinder.



Zu meinen Hobbys gehören Mountainbiken, Berge, Campen und natürlich Fußball. Meine fußballerische Laufbahn startete mit 5 Jahren bei der Spielvereinigung Kaufbeuren. Hier verbrachte ich die meiste Zeit meiner fußballerischen Jugend. Im Seniorenbereich spielte ich für den SVO Germaringen und den TSV Biessenhofen. Meine größten Erfolge als Spieler waren die Meisterschaft in der A-Klasse sowie die darauffolgende Meisterschaft in der Kreisklasse, beidemal mit dem TSV Biessenhofen.

Als Trainer arbeitete ich mit verschiedenen Jugendmannschaften zusammen. Meine letzte Trainer-Station war beim TSV Biessenhofen 1. Mannschaft.

Ich freue mich sehr auf die Aufgabe beim TV Irsee und möchte dort ein spielstarkes Team formen, das eine entscheidende Rolle in der Meisterschaft spielt. Mittelfristig möchte ich mit dem TV Irsee in die A-Klasse aufsteigen.

1. Mannschaft

Zur Rückrunde hatte sich die Mannschaft viel vorgenommen. Nachdem Trainer Armin Demmler angekündigt hatte, dass er nach der Saison aufhören wird, wollte die Mannschaft nochmal alles tun, um ihm einen gelungenen Abschluss zu bieten. Die Vorbereitung konnte bei schönstem Wetter starten und mit einem Trainingslager am Gardasee boten sich der Mannschaft optimale Bedingungen, um fit in die Rückrunde zu gehen.

Zum Start in die Rückrunde standen schwere Aufgaben an. Nach dem Auftaktunentschieden beim Tabellenführer setzte eine herbe Niederlage im Derby gegen Baisweil. Die darauffolgenden Diskussionen führten dazu, dass der Trainer die Entscheidung traf, der Mannschaft keine weiteren Ausreden bieten zu wollen und sein Amt mit sofortiger Wirkung niederlegte. Eine Entscheidung, die alle überraschte, aber auch verständlich war. Zum Glück konnte in den eigenen Reihen schnell ein Ersatz gefunden werden. Bernd Schulz erklärte sich bereit, die Mannschaft die restlichen 7 Spiele zu trainieren.

Wenn sich auch der sportliche Erfolg noch nicht im gewünschten Maße eingestellt hat, so ist jetzt doch wieder Ruhe im Team eingetreten, und man kann die Saison ordentlich zu Ende bringen.

2. Mannschaft

Bei der zweiten Mannschaft ist eine absolute erfreuliche Entwicklung zu beobachten. Nachdem in den letzten Jahren die Mannschaft nur durch intensive Unterstützung unserer Alten Herren am Spielbetrieb teilnehmen konnte, dürfen in dieser Saison die Senioren wohlverdient vom Spielfeldrand das Geschehen beobachten. Die Reserve der TV Irsee hat inzwischen viele junge Talente, und spielt auch in der Reserverunde sehr gut mit.

Ausblick

Für die neue Saison ist es gelungen, mit Sascha Kleinert einen Trainer zu finden, der vom Alter hervorragend passt und mit seiner Erfahrung die Mannschaft auch auf dem Feld unterstützen und weiterbringen wird.



Außerdem ruhen die Hoffnungen auf unseren jungen Talenten, die aus der JFG Mühlbach in unsere Herrenmannschaft aufsteigen werden.

Ich bin mir sicher, dass wir mit dem neuen Trainer auch wieder auf die Erfolgsspur zurückfinden. Zuerst wünsche ich allen Aktiven, aber auch allen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass der Spielbetrieb reibungslos klappt, eine schöne Sommerpause.

Mit sportlichen Grüßen

Georg Heinle

Abteilungsleiter

Alte Herren Fußball

Jeden Mittwoch treffen sich die „Alten Herren Fußballer“ des TVI um bei jedem Wind und Wetter dem runden Leder hinterher zu jagen! Seit vielen Jahren freuen wir uns über eine hohe Trainingsbeteiligung, jeder der Lust hat, am Mittwoch um 19:15 Uhr am Training teilzunehmen, ist herzlich willkommen. Um die Trainingsleistung zu überprüfen, bestreitet die „AH“ im Jahr 4-5 Freundschaftsspiele und unterstützt unsere Reserve bei Bedarf.

Ein herzliches
DANKESCHÖN
an den Sponsor unserer Trikots!



Am Freitag, den 25.07.2014 um 18:00 Uhr ist auf dem Irseer Sportplatz ein besonderes Event geplant:

Ein Treffen mit allen „Gründer-Vätern (Alter: 50+)“ des Irseer Fußballs, die aufgrund ihres hohen Alters leider nicht mehr in den Genuss gekommen sind, einmal auf der neuen Sportanlage die Fußballstiefel zu schnüren.

Über 50 dieser „Alten Herren“ haben hierzu eine Einladung bekommen und so hoffen der ehemalige Leiter, Dieter Kandzia, und ich als sein Nachfolger auf ein zahlreiches Erscheinen. Geplant ist ein Kleinfeld-Spielchen und/oder ein Elfmeter-Schießen und natürlich das Wichtigste: Ein gemütliches Beisammensein der Alten Kameraden mit Anhang. Natürlich sind auch interessierte Zuschauer gerne gesehen.

Bernd Schulz

Stadionblatt Irsee

Vom Stadionblatt sind nun insgesamt 11 Ausgaben zu jedem Heimspiel der letzten Saison erschienen. Wir bedanken uns bei den Sponsoren und allen Lesern für ihre Unterstützung und freuen uns auf nächste Saison!



Korbball

Bericht von der jüngsten Korbballjugend - Alter 7- 11 Jahre

Die Korbballjugend im Aufwind! Solässt sich kurz und bündig die Lage beschreiben. Zur Zeit spielen wir gerade „nur“ in der Kreisliga, statt in der Bezirksliga, aber hier immerhin seit längerem auf Platz 1 der Tabelle.

Die Jugend 11 ist nun schon im zweiten Jahr als Team zusammen und das zählt sich in jeder Hinsicht aus. Tatkräftig wird die J 11 von Anna Hartmann aus der J 15 unterstützt, sowohl im Training mittwochs, als auch oft an Spieltagen. Anna ist präsent und hat die Weichen für die Siege gestellt. Es wurde auch die Werbetrömmel kräftig geschlagen, so dass seit letztem Herbst immer wieder jüngere Korbballspielerinnen zum wöchentlichen Training erschienen.

Silke Wiedmann übernahm hier die Übungsleitung mit Lena Bartenschlager, ebenfalls aus der J 15. Bis zum Herbst werden wir den Korbball-Nachwuchs soweit gemeinsam organisiert haben, dass wohl eine zweite J 11 gemeldet werden kann. Das ist wegen der Stichtage der Geburtstage der Jugend besser: für eine alleinige J 8 sind einige schon altersmäßig darüber.

Ein Teamsport ist für die Jugend einfach eine schöne runde Sache, der Ball wird weitergereicht, alle sind mit Begeisterung dabei. Es lohnt sich dafür, am Samstag mal früh aufzustehen, um rechtzeitig am Treffpunkt für das Punktspiel zu sein. Und es lohnt sich, immer ins Training zu kommen, weil wir dort viel Spaß haben und es neben ernstesten Übungen auch lustig zugeht. Wer´s nicht glaubt, soll mal vorbeischauen!! Bis dann !!

Dagmar Baur (Jugendleitung)



Von links- unten liegend: Tamara Baur, Hannah Vogel, Alice Schaller, Marie Scharpf, Jenny Dietrich

Linkshinten: Trainerinnen Dagmar Baur, Anna Hartmann, Selena Fischer, Lea Kraus und Magdalena Vater

Tabelle Kreisliga OAL

1. Irsee
2. Marktoberdorf
3. Bidingen
4. Aitrang
5. Geisenried II
6. Friesenried II
7. Stötten II

Jugend 15 wird Meister

Die Hallenrunde 2013/2014 lief für die J15 richtig rund! In einer starken und anspruchsvollen Gruppewurde die Mannschaft von Melanie Gast und Carina Blechschmid UNGESCHLAGENER Meister der Landesliga Südbayern. Durch viel Trainingsfleiß, Ehrgeiz und Zusammenhalt verdiente sich das Team

souverän den 1. Platz mit 42 Punkten und einem Korbverhältnis von 130:56 Körben. Somit qualifizierten sie sich für die Bayerische Meisterschaft bei der TG 26 Schweinfurt, die sie mit dem 3. Platz belegten. Die Trainerinnen sind sehr stolz auf ihr Team und bedanken sich bei der Vorstandschaft für die Unterstützung!

Nach einer kurzen Pause starteten die Mädchen in die Feldrunde, in der sie den Titel



v.l.n.r.: Miriam Neu, Maresa Gast, Lisa Kammler, Anna-Lena Daser, Maria Kleinheinz, Lena Bartenschlager, Laura Bartenschlager und Anna Hartmann

bisher sehr gut verteidigt haben. Da die Mannschaft sehr knapp besetzt ist, würde sie sich über neue Spielerinnen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren sehr freuen. Schau´ doch einfach mal im Training vorbei! (Mittwoch 18:45 – 20:15 Uhr).

Damenmannschaften wollen hoch hinaus!

So manch einer lächelt darüber, wenn die Antwort auf die Frage nach der Lieblingssportart „Korbball“ lautet. „Korbball, das ist doch kein Sport!“ Dabei gibt es viele gute Gründe, Korbball zu spielen. Hübsche junge Frauen, die in kurzen Hosen und knalligen Trikots versuchen, die gegnerischen Mannschaften durch schnelles und passgenaues Zuspiel sowie unhaltbare Würfe auf den Korb zu besiegen. Das zumindest verstehen die beiden Irseer Damenmannschaften unter dem Begriff „Korbball“. Unter ihrem neu-

en Trainergespann, das sich aus den beiden Haupttrainern Tobias Amberger und Wolfgang Albrecht sowie als Unterstützer Daniel Frank und Peter Brechlin zusammensetzt, haben sich die Frauenmannschaften des TV Irsee zu brandgefährlichen Teams entwickelt. In zwei unterschiedlichen Klassen (Landes- und Kreisliga) kämpfen beide nun in der Feldsaison um den Meistertitel.

Bereits im April haben alle Spielerinnen gezeigt, dass sie sich vor keiner Frankennmannschaft verstecken müssen. Für ein Wochenende im Frühjahr ging es nämlich für den TV Irsee mit dem Bus nach Ettleben ins Vorbereitungslager. Hier hat eine Jugend- und eine

Damenmannschaft ihr Können unter Beweis gestellt. In mehreren Spielen am Samstag wurden die Platzierungen innerhalb der jeweiligen Gruppen erspielt, bevor es dann am Sonntag um die Platzierungsspiele ging. Dabei hat die Jugendmannschaft nach einem spannenden Vier-Meter-Schießen sogar einen hervorragenden fünften Platz erreicht, die Frauen haben sich bis zu Platz 10 vorgekämpft. Natürlich ging es an diesem Wochenende aber nicht nur um sportliche Erfolge, sondern auch darum, den Teamgeist für die kommende Feldsaison zu stärken.

Nach diesem anstrengenden Trainingslager und einer weiteren Einheit auf dem heimischen Sportgelände am darauffolgenden Samstag konnte der erste Spieltag der Mannschaften kommen.

Hoch motiviert und zu allem entschlossen geht es für die Korbballdamen des TVI nun um die Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft. Über die zahlreiche Unterstützung bei allen Spielen haben sich die beiden Teams bisher wahnsinnig gefreut! Ein herzliches Dankeschön an alle treuen Fans!

Die Damenmannschaften des TV



Damen in Ettleben:

Von hinten: Ramona Bobinger, Christiana Lang, Tanja Nieberle, Simone Palma, Lisa Stadler, Christina Erhard, vorne: Marion Sontheimer, Carina Blechschmidt, Christine Heimann, Gabriella Helmschrott



Jugend 19:
von links hinten:

Lisa Kammler,
Maresa Gast,
Tatjana Heinle,
Sarah Burger,
Anna-Lena Daser,
Ulrike Bader,

von links vorn:
Marina Bobinger,
Steffi Amberger,
Carmen Walter

Personalwechsel Korbballabteilung

Eine besondere Ehrung sprach der erste Vorsitzende Hans Foldenauer am Jahresanfang an Lisl Hartmann aus. Unter ihrer Mitwirkung wurde 1992 die Korbballabteilung in Irsee gegründet, die sie ab 1994 als Abteilungsleiterin führte. Neben zahlreichen

Meisterschaften in der Bezirks- und Landesliga zählen der Gewinn der bayerischen Meisterschaft mit der Jugend 19 im Feldkorbball 2003, die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft 2012 mit der Jugend 15 und die Ausrichtung der bayerischen Meisterschaften 2013 in Irsee zu ihren größten Erfolgen. In der Abteilungsleitung sind seit Jahresanfang Tanja Nieberle und Christiana Lang.



(von links nach rechts) Tanja Nieberle, Stefanie Zell (2. Vorsitzende TVI), Lisl Hartmann, Christiana Lang, Hans Foldenauer (1. Vorstand TVI)

Korbballer im Autohaus

Am 26.5. engagierten sich fleißige Korbballerinnen bei einer Veranstaltung des Autohaus Singer, das sich mit einer Spende für den TVI bedankte.



Turnen

Grandiose Turnaufführung am 16. April 2014 „Jim Knopf“

Nach der Begrüßung von Hans Foldenauer begann die Turngeschichte um Jim Knopf. Unsere 5 Turngruppen zeigten ihr Können. Im Vorfeld wurde mit viel Liebe zum Detail das Bühnenbild entworfen, Requisiten gebastelt und die passende Verkleidung ausgewählt. Alle Turngruppen wurden von den Gästen mit großem Applaus bedacht.

Im Anschluss waren alle eingeladen, sich am Buffet zu stärken und den Sonntag nachmittag ausklingen zu lassen.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden!

S. Zell

Fotografie: Bianca Rauh, Irsee





Jim (Lina Hartmann) lebt mit Fr. Waas (Marie Scharpf) und Lukas, dem Lokomotivführer (Sabrina Freisl) auf Lummerland. Emma heißt ihre geliebte Lokomotive. Der König (Lena Plank) berät sich mit Hr. Ärmel (Pia Kühn) und den anderen Mitbewohnern. Lukas und Jim reisen nach China. Dort treffen sie den Kaiser von China (Anna Lang) und bekommen den Auftrag, Prinzessin Li Si (Elena Gedler) zu retten. Frau Mahlzahn (Katharina Steiner), ein verzauberter Drache, hält viele Kinder gefangen. Der Scheinriese (Joe Weiß mit Lea Kraus) und der Drache Nepomuk (Alina Freisl) helfen Jim und Lukas, die Kinder zu befreien.



Trautmann

Fuß- und Ganganalyse

by *Kaspar Trautmann* in Irsee

Martin Trautmann ist einer der führenden Versorger im Bereich der orthopädischen Einlagen.

Zu seinen Kunden zählen Sportgrößen aus der ganzen Welt, Prominente aus Film-Funk-Fernsehen und Politik sowie der Nachbar von nebenan.

125 Jahre
von 1889-2014

**Tag der offenen Tür
im Herbst 2014**

Unsere Serviceleistungen:

- **Fuß- und Ganganalyse**
Neu ist die Erfassung der Druckbelastung, während des Gehens und Laufens, mittels eines neuartigen Laufbandes mit integrierten Drucksensoren.
- **Individuelle Einlagen für sämtliche Schuhtypen**
- **Laufanalyse mit digitaler Videoaufzeichnung**
- **Anfertigung nach digitalem Fußabdruck**
- **Produktion in betriebseigener Werkstatt mit modernster Computertechnik**
- **Maßschuh-Anfertigung**
- **Golfanalyse mit FlightScope Radarmessungen**

Fuß- und Ganganalyse Trautmann GmbH

Servicepoint Irsee | Am Staffel 3 | D-87660 Irsee · Servicepoint München | Minnewitstr. 29 | D-81549 München · Servicepoint München | Arabellastr. 17 | D-81925 München
Fon 0800-69 393 606 (kostenlos) | Fax 089-69 386 997 | www.trautmann-einlagen.de | info@trautmann-einlagen.de